

Was vom Tage übrig blieb

Viel zu früh aufgestanden, aber dann doch einiges weggeschafft. Neue Richtpfeiler in die Zukunft geschlagen und mit Herzblut übergossen. Viel im Kopf gewesen. Neue Menschen kennengelernt. Mich mit den alten ausgesöhnt. Gelitten. Geliebt. Geseht. Vermisst. Wieder aufgerappelt. Innere Arbeit geleistet. Weitergegangen. Heute beinahe an ihrer Wohnung vorbei gekommen. Schnell den Gedanken verdrängt. Ist nicht wirklich möglich. Ungesund gegessen und das Essen beinahe ausgespuckt vor Ekel. Müde am Abend. Schwindel. Arbeit. Anfragen. Aufträge. Die Zukunft arbeitet sich an mir ab.